

PRESSEINFORMATION



Haltern am See, 12. März 2019

An die örtlichen Redaktionen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
wir bitten Sie, folgenden Text zu veröffentlichen:

Linne van Sythen stellt ihr Erstlingswerk in der Stadtbücherei vor

Bereits zum vierten Mal begrüßt die Stadtbücherei in ihrer Reihe „Literatur live – Regionale Autoren stellen sich vor“ eine Autorin aus der Seestadt. Linne van Sythen liest aus ihrem Werk „Wenn du mich endlich liebst!“. Und zwar am Mittwoch, 27. März, um 19.30 Uhr in der Stadtbücherei Haltern am See. Der Eintritt ist kostenfrei.

Zum Inhalt des Buches: Annas Leben liegt in Scherben. Nach einem traumatischen Ereignis sucht sie Trost und Hilfe. Ihr netter Nachbar Bardo ist sogleich zur Stelle und kümmert sich rührend um sie und ihre Tochter. Bardo liebt Anna. So kann er nicht verstehen, wieso sie plötzlich beginnt, sich ihm wieder zu entziehen. Als Anna sich ein neues Leben aufbaut und sich in einen anderen Mann verliebt, setzt Bardo alles daran, wieder Teil ihres Lebens zu werden. Besessen taktiert er immer gewagter und verstrickt sich in sein Netz aus Lügen und Intrigen. Kann es ihm trotzdem gelingen, mit Anna doch noch die ersehnte große Liebe zu finden? Eine ungewöhnliche Liebesgeschichte, die zeigt, dass wir nur wirklich lieben, wenn wir verzeihen und Menschen Veränderung zutrauen können.

Linne van Sythen ist das Pseudonym der Autorin Ursula Wohlfart. Sie studierte Soziologie und Pädagogik und veröffentlichte viele Fachbücher. In der Belletristik startete sie mit einem Geschichtenband über Liebesturbulenzen in der Weihnachtszeit und einem Krimi „Zucker auf der Fensterbank“. Die Autorin lebt mit ihrem Mann Paul und ihrer Bernhardinerhündin Paula in Sythen. Sie arbeitet in der beruflichen Weiterbildung. Wenn sie belletristisch schreibt, kreist sie um Frauen und Männer, die eine ausgefallene Geschichte haben und vom Leben und in der Liebe besonders herausgefordert werden.

Linne van Sythen wird ihre Lesung gemeinsam mit ihrem Mann, dem Musiker Paul Weidekamp, gestalten. Er wird am Piano vorrangig Stücke klassischer Komponisten des 20. Jahrhunderts spielen.